



PRESSEINFORMATION

● 23.11.23

● **Archäologie im Schloss: DIE RÖMER IN OBERÖSTERREICH**
24.11.23–28.01.24, Schlossmuseum Linz

Ausgrabungen der OÖLKG und der Universität Salzburg 2020–2023

Themenabend und Präsentation ausgewählter Funde

Die Archäologie zur Römerzeit ist ein wichtiger Forschungsschwerpunkt der OÖ Landes-Kultur GmbH. Seit 2021 sind jeden Sommer Studierende der Universität Salzburg in Oberösterreich zu Gast, um hier das archäologische Handwerk zu lernen bzw. zu perfektionieren. Nach den Untersuchungen eines römischen Gutshofes in Königswiesen im Attergau (2020/2021) und der Ausgrabung von Gebäuden entlang einer Hauptstraße von Lauriacum/Enns (2022) stand heuer ein großer Gebäudekomplex in Thalheim im Fokus des Interesses. Dieser thronte einst über der römischen Stadt Ovilava/Wels.

Im Foyer des Schlossmuseums präsentieren Archäolog:innen der OÖLKG und der Universität Salzburg diese Grabungsprojekte. Bis 28. Jänner 2024 sind ausgewählte Funde zu sehen.

Königswiesen im Attergau

Der Heimatverein Attergau wurde in den 1990er-Jahren im Zuge einer Flurnamenerhebung auf die Fundstelle in Königswiesen in der Gemeinde St. Georgen im Attergau aufmerksam. In den Jahren 2015 bis 2017 wurde das Areal durch GeoSphere Austria geophysikalisch untersucht. Dabei konnten ein Hauptgebäude, ein Badegebäude, mehrere Nebengebäude und Brennöfen eines römischen Gutshofes festgestellt werden. Auf dieser Grundlage wurden 2020 und 2021 jeweils vierwöchige Ausgrabungskampagnen durchgeführt. Es handelt sich um einen für den Nordwesten der römischen Provinz Noricum typischen Streuhof, der im Laufe der Jahrhunderte durch den Pflug merklich gelitten hat. Die Funde belegen die Hauptnutzung des Gehöfts zumindest vom frühen 2. bis zur Mitte des 3. Jhs. Eine Serie an spätantiken Münzen zeigt jedoch eine Weiternutzung bis ins späte 4. Jh. an. In einem Nebengebäude ist das auch konkret fassbar.

Lauriacum/Enns, Fa. Büsscher & Hoffmann

In der Zivilsiedlung, die ab dem ausgehenden 2. Jh. um das Legionslager von Lauriacum/Enns entstand, herrschte reges Treiben. Das gilt besonders auch für den Bereich entlang der „ersten Nordumfahrung von Enns“. Diese wichtige Verkehrsverbindung war durch eine weitere Straße direkt mit dem Lager verbunden und erschloss die stark wirtschaftlich geprägte nördliche Siedlungszone. Im Jahr 2015 wurde ein großer Ausschnitt im Areal der Fa. Büsscher & Hoffmann von der Grabungsfirma ARDIG freigelegt. Dabei konnten mehrere Gebäude des 3. und 4. Jhs. nachgewiesen werden. Im Zuge einer Schaugrabung im Jahr 2018 wurde im Bereich von „Haus 3“ weitergegraben. 2022 konnten weitere Teile dieses Gebäudes sowie der beiden Nachbarhäuser untersucht werden. Besonders aufschlussreich waren die unterschiedlichen Bautechniken, die hier zur Anwendung kamen – auf der einen Seite massiver Steinbau, auf der anderen Seite Holz- bzw. Fachwerkbau.

Thalheim bei Wels

In den Jahren 2000 bis 2004 führte der Verein Römerweg Ovilava in Kooperation mit dem Stadtmuseum Wels kleinere Ausgrabungen am Thalheimer Reinberg durch. Das umfangreiche Fundmaterial verdeutlichte das Potential der Fundstelle. Geophysikalische Messungen durch GeoSphere Austria im Jahr 2022 zeigten, dass es sich hierbei um einen ausgedehnten Gebäudekomplex handelt. Die Lage an der Terrassenkante bot sicher einen beeindruckenden Ausblick über die Traun auf die gegenüber gelegene Stadt Ovilava/Wels. Bei der Grabung 2023 wurden Teilbereiche dieser Anlage, die einer wohlhabenden Familie aus Ovilava gehört haben dürfte, freigelegt. Nach einer ersten Durchsicht der Funde datiert der Komplex vom späten 1. bis ins frühe 4. Jh. In dieser Zeit wurde er mehrfach umgebaut.

Eine zweite Grabungskampagne ist für Juli 2024 geplant.

Zu diesem Themenkomplex ist soeben eine einzigartige Publikation erschienen:

Abenteuer Latein Faszination Archäologie. Römisches Erbe in Oberösterreich

„Abenteuer Latein Faszination Archäologie“ ist sowohl ein Buch für den fächerübergreifenden Unterricht, als auch eine exquisit bebilderte Kulturgeschichte zum römischen Erbe Oberösterreichs.

Wie haben römische Legionäre in Enns gelebt? Auf welchem Fundament steht die Linzer Martinskirche? Was erzählt uns das Grabmedaillon eines Ehepaars auf dem Welser Stadtplatz? Worüber berichtet uns die Weihinschrift für den genius der legio II Italica in der Basilika St. Laurenz? Welche Bedeutung hatte die Landwirtschaft im Alpenvorland? Woran glaubten die Menschen, und wie wurden sie bestattet?

Lateinische Quellentexte aus Epigraphik und Literatur, aktuellste Erkenntnisse der Archäologie, die heute auch mit High-Tech-Methoden arbeitet, geben Antwort. Oberösterreich liegt im Gebiet der Provinz Noricum, die einen Höhepunkt im 2./3. Jh. n. Chr. erlebt hat. Zahlreiche Fundstätten, moderne Museen mit vielfältigen und erstaunlichen Fundobjekten, das UNESCO-Welterbe Donaulimes und zahlreiche Dokumente bewusster Antikenrezeption laden zur Beschäftigung mit der Vergangenheit und dem antiken Fundament unseres Kulturkreises ein. Dazu bietet die exquisit bebilderte Publikation Abenteuer Latein Faszination Archäologie als Schulbuch und Kulturgeschichte zu Oberösterreich in römischer Zeit eine hervorragende Gelegenheit – sowohl für Schülerinnen und Schüler im Rahmen eines modernen, kompetenzorientierten und fächerübergreifenden Lateinunterrichts als auch für alle Freundinnen und Freunde von Latein, Archäologie und Geschichte.

Abenteuer Latein Faszination Archäologie. Römisches Erbe in Oberösterreich

Peter Glatz, Andreas Thiel, Stefan Traxler (Hg.)

ISBN 978-3-200-08915-0, 302 Seiten, ca. 600 Abbildungen

Im Schlossmuseum Linz zum Sonderpreis von € 30,- erhältlich.

Bestellungen: alfa.amici@gmail.com

Themenabend

Archäologie im Schloss: Die Römer in Oberösterreich

Schlossmuseum Linz, Festsaal

Donnerstag, 23. November 2023, 18 Uhr

Eintritt frei!

Auf einen Blick ...

**Archäologie im Schloss
DIE RÖMER IN OBERÖSTERREICH**

Schlossmuseum Linz

Schlossberg 1, 4020 Linz

T: +43(0)732/7720-52502

E-Mail: info@ooelkg.at

www.ooekultur.at

Eröffnung & Themenabend

Do, 23.11.23, 18:00

Ausstellungsdauer

24.11.23 – 28.01.24

Öffnungszeiten

Di – So, Fei: 10:00 – 18:00

Mo geschlossen

EINTRITT FREI

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
OÖ Landes-Kultur GmbH**

Maria Falkinger-Hörtner

T: +43(0)732/7720-52540

E-Mail: maria.falkinger-hoertner@ooelkg.at

Presseinfos und Fotos zum Download: <https://www.ooekultur.at/presse>
Abdruck honorarfrei